

**Vorlage**  
an den Verwaltungsausschuss  
über den Ausschuss für Sport, Ehrenamt und Kultur

**Jubiläum 25 Jahre Wiedervereinigung und Deutsche Einheit;  
Projekte in den Jahren 2014/2015**

Helmstedt ist nachhaltig von zwei Ereignissen der Geschichte geprägt worden:

- Die Zeit Helmstedts als Universitätsstadt
- Die Teilung und Wiedervereinigung Deutschlands, Helmstedt wird „grenzenlos“.

Diese Ereignisse vereint das Projekt und der gleichnamige Verein Grenzenlos - Wege zum Nachbarn e.V. und verarbeitet diese mit den Rundfahrten Grenzenlos und diversen Sonderprojekten sowie den Helmstedter Universitätstagen zu Alleinstellungsmerkmalen der Stadt. Anlässlich der Jubiläen „25 Jahre Mauerfall im Jahr 2014“ und „25 Jahre Deutsche Einheit“ im Jahr 2015 sind diverse Veranstaltungen in den Jahren 2014/2015 in Deutschland, in unserer Region und in Helmstedt geplant.

Im Jahr 2014 wird das Bundesland Niedersachsen den Bundesratspräsidenten stellen. Die Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit werden daher 2014 in Niedersachsen stattfinden. Die schriftliche Bewerbung der Stadt Helmstedt zur Ausrichtung des „Tages der Deutschen Einheit 2014“ in Helmstedt wurde jedoch von der Landesregierung insbesondere aus logistischen Gründen abgelehnt. Die Landeshauptstadt Hannover wird Ausrichtungsort sein.

In den Jahren 2014/2015 werden wegen des Doppeljubiläums 25 Jahre Mauerbau/Tag der Deutschen Einheit darüber hinaus zahlreiche Veranstaltungen stattfinden. Da unsere Region stark mit der ehemaligen innerdeutschen Grenze verwurzelt ist, wird es vor Ort eine Vielzahl von Angeboten in diesen Jahren geben. Die Stadt Helmstedt und ihre angrenzenden Kommunen und Partner in der Region werden ein einheitliches Konzept für die Jubiläumsjahre entwickeln, organisieren und gemeinsam publizieren. Die im Helmstedter Rathaus ansässige Geschäftsstelle des Vereins Grenzenlos - Wege zum Nachbarn e.V. sammelt die jeweiligen Projekt- und Veranstaltungsplanungen und wird diese in einem gemeinsamen Veranstaltungskalender darstellen. Das erste Treffen von Verwaltungsvertretern und Partnern aus der Region zur Koordination der Jubiläumsjahre 2014/2015 „25 Jahre Mauerfall/Tag der Deutschen Einheit“ fand am 23.05.2013 im Helmstedter Rathaus statt. Die nächste Veranstaltung ist am 11.07.2013 vorgesehen. Es ist geplant, dass im Jubiläumsjahr 2014 die Veranstaltungen an den verschiedensten Orten am 26.05.2014 beginnen und am 09.11.2014 enden.

Das 25-jährige Jubiläum zum Fall der Mauer und Grenze im Jahr 2014 ist für Helmstedt besonders wichtig, weil es die Möglichkeit bietet, das Bild von Helmstedt als „Stadt der deutschen Einheit“ weiter überregional zu verankern.

Die Stadt Helmstedt und der Verein Grenzenlos – Wege zum Nachbarn e.V. möchten daher am 09.11.2014 mit einem großen Bürgerfest und Konzert in der Innenstadt an die erfolgreiche friedliche Revolution und den Fall der Mauer erinnern. Die Stadt Helmstedt und der Verein Grenzenlos-Wege zum Nachbarn e.V. haben vor, diesen Tag zusammen mit dem Verein Helmstedt aktuell Stadtmarketing e.V. zu planen, der an diesem Tag den Helmstedter Gänsemarkt mit verkaufsoffenem Sonntag ausrichten wird. Das Angebot einer Konzertagentur mit namhaften Künstlern passend zum Anlass und ein Gespräch mit dem NDR stehen hierfür noch aus. Sobald die weitere Veranstaltungsplanung in Helmstedt für den 09.11.2014 fest steht, wird diese auch mit dem Landkreis Helmstedt und der Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn als weitere Mitglieder des Vereins Grenzenlos - Wege zum Nachbarn e.V. zwecks gewünschter Beteiligung abgestimmt. Eine Teilnahme von Helmstedter Vereinen und Akteuren zum Thema Grenze und deutsch-deutsche Wiedervereinigung am Veranstaltungsprogramm am 09.11.2014 ist gewünscht.

Sobald die Programmplanung und der finanzielle Rahmen für das am 09.11.2014 in Helmstedt geplante Bürgerfest mit Konzert stehen, wird die Stadt Helmstedt/Verein Grenzenlos-Wege zum Nachbarn e.V. an Partner und Förderer aus der Region herantreten und diese aufgrund eigener beschränkter Finanzierungsmittel um eine finanzielle Unterstützung und Kooperation für dieses Projekt anfragen. Mündliche Voranfragen wurden bereits an diverse potentielle Partner gerichtet, u.a. an die Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz, die WOB AG und die ZEIT-Orte.

Die Planungen der Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn für die Jubiläumsjahre 2014/2015 werden sich noch konkretisieren. Vorgesehen sind u.a. die Ausstellung „SED, wenn du nicht gehst, dann gehen wir“, die Errichtung von Gedenktafeln u.a. in Hötenleben und in Kooperation mit der Universität Magdeburg eine Vortragsveranstaltung. Für den Jubiläumstag „25 Jahre Deutsche Einheit“ am 03.10.2015 wird eine gemeinsame Großveranstaltung in Form eines Rock-Konzertes auf dem Gedenkstättenengelände in Marienborn in Betracht gezogen. Es ist geplant, dass sich der Verein Grenzenlos – Wege zum Nachbarn e.V. neben seiner jährlichen Vortrags- und Lesungsreihe an diesem Event beteiligt.

Für die Planung und Umsetzung der vorgenannten Veranstaltungen sind Finanzmittel erforderlich. Es ist grundsätzlich unmöglich, einerseits Haushaltskonsolidierungsvorschläge bei diesen Produkten zu benennen und andererseits die Maßnahmen finanziell mit dann reduzierten Budgets umsetzen zu können. Die aktuellen Haushaltsansätze reichen nicht, um die o.g. Sonderprojekte in den Jahren 2014 und 2015 wie gewünscht realisieren zu können. Erhöhungen in diesen Bereichen sind in den Jahren 2014 und 2015 unumgänglich.

Um die Jubiläumsprojekte in den Jahren 2014/2015 finanzieren zu können, muss bei den Mittelanmeldungen für beide Jahre der Ansatz im Bereich Werbung/Öffentlichkeitsarbeit erhöht werden. Das Spannungsverhältnis zwischen Haushaltskonsolidierung und den Mehraufwendungen für diese Veranstaltungsplanungen soll frühzeitig einer politischen Beschlussfassung zugeführt werden. Sofern die Durchführung eines Bürgerfestes mit Konzert im Jahr 2014 und die genannten Projekte 2015 politische Zustimmung erfährt, sind die Ansätze in den Haushaltsjahren 2014 und 2015 wie folgt zu verändern:

Die zu erwartenden Aufwendungen konnten bisher nur oberflächlich geschätzt werden. Dies gilt ebenso für Zuschüsse und Sponsorengelder auf der Ertragsseite. Zur Verfahrensbeschleunigung wird deshalb vorgeschlagen, einen maximalen Betrag festzulegen, der den Eigenanteil der Stadt Helmstedt darstellt. Die haushalterische Umsetzung erfolgt im Rahmen der Mittelanmeldungen auf der Grundlage der Beschlussfassung. Die Verwaltung schlägt für das Projekt im Jahr 2014 (Bürgerfest mit Konzert) 20.000 € und für die im Jahr 2015 geplanten Veranstaltungen (Kooperation Event in Marienborn, Vorträge, Lesungen) 10.000 € vor.

In Verbindung mit dem nachfolgenden Deckungsvorschlag reduziert sich der Mehraufwand bereits wieder auf 15.000 € im Jahr 2014 und auf 5.000 € im Jahr 2015:

Aufgrund nicht zu erwartender Gutachterkosten in den Jahren 2014 und 2015 beim Produkt Lappwaldsee, Kostenstelle Geschäftsaufwendungen, kann der Ansatz dort von 10.000 € auf 5.000 € in beiden Jahren reduziert werden. Da sich die Fläche am Lappwaldsee nach wie vor im Eigentum der Bergbauträger befindet und auch noch unter Bergaufsicht steht, wird die weitere Planung dort vorerst nur bedingt möglich sein, so dass in den beiden Folgejahren dort weniger Geschäftsaufwendungen anfallen werden.

Es wird um Zustimmung zu der vorgeschlagenen Verfahrensweise gebeten.

### **Beschlussvorschlag:**

Anlässlich der Jubiläen „25 Jahre Mauerfall“ im Jahr 2014 und „25 Jahre Deutsche Einheit“ im Jahr 2015 sind diverse Veranstaltungen geplant. Zur Finanzierung dieser Sonderprojekte sollen im Haushalt der Stadt Helmstedt beim Produkt Grenzenlos hierfür Aufwendungen in Höhe von 20.000 € im Haushaltsjahr 2014 und 10.000 € im Haushaltsjahr 2015 zusätzlich eingesetzt werden.

Die Verwaltung wird aufgefordert, hierfür im Gegenzug Fördermittel zu akquirieren.

Dem anteiligen Deckungsvorschlag bei dem Produkt Lappwaldsee, Sachkonto Geschäftsaufwendungen, wird zugestimmt.

Der Beschluss steht unter dem Finanzierungsvorbehalt des Rates.

(Wittich Schobert)